



Pressemitteilung der GEW Thüringen vom 22.11.2016

Erinnerung an ein rot-rot-grünes Koalitionsversprechen: Investitionen in die Qualität der Thüringer Kitas

Die GEW Thüringen fordert im Zuge der anstehenden Kita-Gesetz-Novellierung Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung und damit die Einhaltung eines rot-rot-grünen Koalitionsversprechens.

In Bezug auf die Entwicklung der Kinder werden an die Erzieher*innen in Kitas und Horten inzwischen mannigfaltige politische und gesellschaftliche Forderungen gestellt, die sie unter den gegebenen strukturellen Rahmenbedingungen nur unzureichend leisten können. Zu Recht forderten in den letzten Tagen sowohl Elternvertreter als auch politische Akteure deutliche Qualitätsverbesserungen, diese Forderung hat die GEW Thüringen schon wiederholt an die Thüringer Landesregierung gerichtet und schließt sich damit an.

Um dem Recht des Kindes auf optimale Bildung, Erziehung und Betreuung zu entsprechen, fordert die GEW Thüringen angemessene Rahmenbedingungen für die pädagogischen Fachkräfte. Sie veranstaltet am Samstag, den 26.11.2016, einen Bildungstag für Erzieherinnen und Erzieher, der die Qualifizierung thematisiert und Austausch über die Rahmenbedingungen ermöglicht.

Einer der Workshops wird sich mit dem neuen Kita-Gesetz befassen. Unter Leitung von Bettina Löbl, selbst Leiterin einer Kindertagesstätte und ehemalige Mitinitiatorin des Volksbegehrens für eine bessere Familienpolitik, werden sich Erzieher*innen und Kita-Leiter*innen mit der Frage beschäftigen, welche Verbesserungen im Zuge der Gesetzesnovelle dringend aufgenommen werden müssen. Im Koalitionsvertrag wurde versprochen, die durch die Abschaffung des Landeserziehungsgeldes frei werdenden Mittel für die kostenfreie Kita-Betreuung und in die Sicherung der Qualität in den Kindertagesstätten zu investieren. „Dieses Versprechen kann die Landesregierung jetzt einlösen. Wir werden das neue Gesetz daran messen, ob es zukünftig spürbare Qualitätsverbesserungen in den Kitas geben wird“ sagt Löbl.

Über die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Thüringen:

Die Bildungsgewerkschaft GEW THÜRINGEN ist die größte und bedeutendste bildungspolitische Kraft in Thüringen. Sie organisiert aktive und ehemalige Beschäftigte an den Thüringer Bildungseinrichtungen. Schwerpunkte der politischen Arbeit sind die Bildungsgerechtigkeit, die Lern- und Arbeitsbedingungen an Kitas, Schulen, Hochschulen und anderen Bildungseinrichtungen sowie die Angestellten-, Beamten- und Tarifpolitik. Vorsitzende ist Kathrin Vitzthum.